

VON VEREINEN FÜR VEREINE

Auf die Jugend kommt es an

In den letzten zehn Jahren hat sich die Anzahl jugendlicher Mitglieder dank gezielter Aktivitäten und Maßnahmen bereits ab dem Kindergartenalter beim TC Dettingen/Horb mehr als verdoppelt

Organisation

1. Haben Sie einen Sport-/Jugendausschuss?

Es gibt beides. Dem Sportausschuss gehören drei Mitglieder (Trainer, Sportwart und Jugendwart), dem Jugendausschuss 14 Mitglieder (acht Kinder und Jugendliche, Jugendleiterin, zwei Jugendsprecherinnen und drei erwachsene Berater (ohne Stimmrecht) an. Der Jugendwart wird von den Jugendlichen gewählt und von der Mitgliederversammlung bestätigt.

2. Gibt es Jugendsprecher?

Im Moment zwei Jugendspielerinnen im Alter von 16 und 18 Jahren.

3. Verfügen Sie über Mitarbeiter für Teilbereiche?

Der Verein verfügt über eine klassische Vorstandsstruktur. Alle Posten (1., 2. Vorsitzen-

der, Schatzmeister, Presse-, Jugend-, Sport-, Breitensport-, Zeug- und Vergnügungswart sowie Schriftführer) sind besetzt.

4. Wer übernimmt administrative Tätigkeiten im Verein?

Der 1. Vorsitzende und der Haupttrainer im Rahmen seiner Tätigkeit als Jugendkoordinator.

5. Wie ist die prozentuale Verteilung im Verhältnis Breitensport vs. Wettkampfsport?

40 Prozent Breitensport, 60 Prozent Wettkampfsport (Mannschaftsspieler).

6. Gibt es einen Förderverein?

Nein.

7. Wie wird die Öffentlichkeitsarbeit im Verein gestaltet?

Die Öffentlichkeitsarbeit ist aufgeteilt in den sportlichen Bereich, hierfür ist der Trainer verantwortlich, und in den allgemeinen

Bereich, den übernimmt die Schriftführerin. Beide Bereiche haben einen guten Kontakt zu den Lokalzeitungen.

8. Leitet den Trainingsbetrieb eine Tennisschule?

Für die Trainingsplanung ist die TMS in Kooperation mit allen Vereinstrainern verantwortlich.

9. Gibt es einen Haupttrainer?

Ja, den Leiter der Tennisschule.

10. Anzahl der Trainer/innen?

Es gibt sechs C-Trainer und einen B-Trainer. Darunter sind drei Sportpädagogen. Alle Trainer sind in den Verein integriert und spielen auch in den Mannschaften des TC Dettingen/Horb.

Strategien/Aktivitäten

1. Existiert ein durchgängiges Sport-/Jugendförderkonzept?

Ja. Dieses Konzept ist auf der Homepage des Vereins dokumentiert.

2. Bieten Sie Jugendcamps an?

Ja, zwei Camps in den Sommerferien. Eines für Spieler unter zehn und eines für Spieler über zehn Jahren.

3. Führen Sie Clubmeisterschaften durch?

Im Jugendbereich nehmen 90 Prozent an den Vereinsmeisterschaften in den verschiedenen Altersklassen von der Kinderolympiade bis zum U18-Wettbewerb teil. Für die Aktiven gibt es separate Meisterschaften für Turnier- und Hobbyspieler im Einzel und Doppel.

4. Bieten Sie ein Fitness-/Konditionstraining an?

Das Konditionstraining für Mannschaftsspieler ist in den allgemeinen Trainingsbetrieb integriert. Zusätzlich gibt es in der Hallensaison ein Angebot im „Rope-Skipping“.



Für alle Mitglieder und Freunde des TC Dettingen gibt es eine umfangreiche Angebotspalette, wie beispielsweise die Maiwanderung 2008, die über den Tennissport hinaus geht.

Für die Kleinsten beginnt die Konditions- und Grundlagenschulung mit dem „Kängu-Turnen“ bereits für Zweijährige.

5. Führen Sie Aktionstage durch?

Ja, aber nicht unter dem Titel Aktionstage, aber mit ähnliche Zielsetzungen. Es gibt im Jugendbereich die offenen Tennisangebote – für Nichtmitglieder und Anfänger – im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Horb und des Pfingsttrainings. Außerdem gibt es in 2009 das TCD-Sommertennisturnier für Jugendliche mit anschließender Player's Night, an dem (Noch-)Nichttennisspieler und Nichtmitglieder teilnehmen können und für alle Angebote im Tenniskindergarten werden Schnupperstunden angeboten. Alle zwei Jahre gibt es für die örtlichen Vereine und Gruppen ein Vereinspokalturnier für Nichtmitglieder.

6. Bieten Sie ein Winterprogramm an?

Ja, der TC Dettingen/Horb versteht sich als Ganzjahresclub.

7. Gibt es Kooperationen mit anderen Vereinen?

Ja. Der TC Dettingen/Horb hat Spielgemeinschaften und kooperiert darüber hi-

naus mit anderen Vereinen. Dadurch können auch Kinder aus Nachbarvereinen an den Verbandsspielen teilnehmen und der TC Dettingen/Horb kann auf zusätzliche Platzkapazitäten zugreifen.

Hintergründe/Fakten

1. Wann wurde Ihr Verein gegründet?

1975

2. Wie viele Mitglieder haben Sie?

- Gesamt 304
- Jugendliche 101
- Aktive 78
- Passive 125

3. stellt sich die Mitgliederstruktur des Vereins dar?

Seit 1998 ist im Verein eine Steigerung in allen Altersbereichen zu verzeichnen. Insgesamt beträgt der Zuwachs in den letzten zehn Jahre 52 Prozent, davon 30 Prozent bei den Aktiven und 152 Prozent bei den Jugendlichen.

4. Wie sieht die momentane Altersstruktur in Ihrem Verein aus?

Altersstruktur Aktive Mitglieder:

0 – 05 Jahre	10 Mitglieder
06 – 10 Jahre	40 Mitglieder
11 – 15 Jahre	36 Mitglieder
16 – 18 Jahre	15 Mitglieder
19 – 25 Jahre	11 Mitglieder
26 – 35 Jahre	21 Mitglieder
36 – 45 Jahre	22 Mitglieder
46 – 55 Jahre	12 Mitglieder
56 – 99 Jahre	12 Mitglieder

5. Wie hoch liegt der Anteil an weiblichen Mitgliedern?

Bei 44 Prozent.

6. Wie gestaltet sich die Beitragsstruktur?

Der Jahresbeitrag für Aktive kostet 100 € für eine aktive Zweitmitgliedschaft muss man dann nur noch 65 € im Jahr bezahlen. Studenten, Auszubildende und Wehr-/Zivil-

dienstleistende zahlen 60 €. Jugendliche bis 6 Jahre kosten 25 €, Jugendliche bis 14 Jahre kosten 35 € und Jugendliche bis 18 Jahre zahlen 45 €. Die passiven Mitglieder zahlen 20 € Jahresbeitrag. Hinzu kommt eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 50 € für Erwachsene und 25 € für Jugendliche ab dem 7. Lebensjahr.

7. Gibt es in Ihrem Verein Rabattmodelle?

Ja. Familienbeiträge (zweites aktives Mitglied bekommt Vergünstigung), Studenten-, Auszubildenden-, Zivil- und Bundeswehrdienstleistenden-Tarif.

8. Können Sie eine Aussage über die Finanzlage im Verein machen?

Gesund und stabil.

9. Wie viele Plätze stehen zur Verfügung?

Drei Freiplätze und zwei transportable Kleinfeldanlagen.

10. Wie gestalten Sie die Bewirtung in Ihrem Verein?

Eigenbewirtung durch Mitglieder.

11. Hauptamtliche Trainer?

Frercks Hartwig, der Leiter der Tennisschule.

12. Wie viele Mannschaften?

Neun Jugend-, vier Aktiven-, zwei Hobbymannschaften und vier VR-Mannschaften.

13. Wie groß ist die Stadt?

25 800 (Horb) mit allen Stadtteilen – Dettingen selbst hat 1560 Einwohner.

14. Wie viele Tennisvereine in der Stadt?

In allen Stadtteilen – insgesamt neun Tennisclubs.

Die Grundlagenausbildung startet mit Kindern ab 2 Jahren z.B. wie bei der Kinderolympiade 2007. Hier hat der der Verein eine gesellschaftliche Aufgabe übernommen.



Kinderolympiade im Rahmen der Jugendvereinsmeisterschaften

AUS DEM VERBAND

Neben dem jährlichen Herbstfest und der Maiwanderung bietet der TC Dettingen/Horb alle zwei Jahre einen Vereinsausflug für alle und den organisierten Besuch des Porsche-Tennis-Grand-Prix sowie anderer großer Turniere in der Region an.

11. Gibt es spezielle Veranstaltungen für Jugendliche im kulturellen sowie im sportlichen Bereich?

Die Jugendlichen planen und organisieren über den jährlich zu wählenden Jugendausschuss das komplette Jugendprogramm. Sie führen selbständig soziale und sportfachliche Projekte und Veranstaltungen wie die „Bärenversteigerung für einen guten Zweck“, das „1. Offene Sommertennisturnier“ oder die Aktion „Kinder sind unschlagbar“ durch.

12. Wie werden diese Angebote angenommen?

Sehr gute Resonanz bei allen Aktivitäten.

13. Sind die Leistungsspieler in das Clubleben integriert und beteiligen sich diese aktiv am Vereinsleben?

Ja, diese sind komplett eingebunden.

Offene Fragen

1. Was ist Ihr Erfolgsgeheimnis?

- Jugendarbeit mit einem hohen Grad an Mitbestimmung und Eigenverantwortung
- ständige Kommunikation unter den Verantwortlichen
- aktiv mitarbeitende Mitglieder
- ständige Information der Jugend plus Einbindung der Eltern in die Jugendarbeit
- alle Trainer engagieren sich über den Trainingsalltag hinausgehend in der Vereinsarbeit. Der Haupttrainer ist zudem mitverantwortlich für die Koordinierung der Jugendarbeit

- funktionierende Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt und Hauptamt
- Soziales Engagement: das gesamte Sommertraining kostet für Jugendliche nur 20 € und Aktive zahlen nur 50 Prozent der Trainingskosten

2. Auf was führen Sie den Mitgliederzuwachs im Verein zurück?

- Wohlfühlklima
- über den Tenniskindergarten werden Eltern gewonnen
- alle Entscheidungsträger (Vorstand und Trainer) setzen sich mit Herzblut und großem Engagement für Tennis und den Club ein

- funktionierende Kommunikation zwischen Mitgliedern, Vorstand und Trainern

3. Welche Tipps würden Sie anderen Vereinen geben?

- Workshop zur Vereinsentwicklung: einen Tag lang arbeiten die Vorstandschaft, die Trainer, Jugendsprecher und die Ehren-

- amtlichen Konzepte für die Zukunft aus z.B. Mitgliederbefragung, Ideensammlung „Wäscheleine der guten Ideen“ etc.

- Elternintegration: Elternabende und Elternfrühstück

- einen Trainer engagieren, der sich nicht nur als Arbeiter auf dem Platz sieht und Dienst nach Vorschrift ableistet, sondern sich auch um andere Belange des Vereins kümmert. Im Stile des klassischen Vereinsmanagers

- Trainer aus den eigenen Reihen gewinnen, ausbilden lassen und fördern. Die emotionale Bindung der Mitglieder an den Club ist in kleinen Vereinen die Voraussetzung für engagierte Trainerarbeit

- Die Ausbildungsangebote der Verbände (WTB, STB, WLSB, WJSJ etc.) zum Tennisassistenten, Übungsleiter, Trainer, Vereinsmanager bekannt machen und bewerben

- Langfristige Strategien entwickeln und durchführen



Die Spielgemeinschaft TC Dettingen/TEV Renfrizhausen beim VR-Landesfinale 2008. Eine breite Basis im TC Dettingen und Kooperationen mit Nachbarvereinen sind Voraussetzungen für sportliche Erfolge.



Der Verein wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für seine gute Vereinsarbeit ausgezeichnet. 2008 bekam der TC Dettingen den bronzenen Stern des Sports überreicht.

Als Kontaktpersonen des TC Dettingen/Horb stehen zur Verfügung:

Name:
Berthold Goebes (1. Vorsitzender)
Frercks Hartwig (Trainer)
Telefon:
07482 – 562 (Goebes)
0172 – 7524638 (Hartwig)
E-Mail: post@tcdettingen.de
Homepage: www.tcdettingen.de